

## **Pflegestützpunkt im Kreis Lippe - Extertal**

### **Kontaktdaten**

Mittelstr. 36

Rathaus

32699 Extertal

**Ansprechpartner/in:** Frau Düvel-Wedek (Kreis-Lippe)

**Telefon:** 0151 40805314

**Email:** A.Duevel-Wedek [at] kreis-lippe.de

**Terminvereinbarung notwendig:** Ja

### **Öffnungszeiten:**

Donnerstag: 9:00-12:00

14-tägig (ungerade Kalenderwoche)

**Parkplätze vorhanden:** Ja

### **Angebot**

#### **Fremdsprachenangebot**

#### **Beratung auf:**

- **Hausbesuche möglich:** Ja
- **Fremdsprachendolmetscher vorhanden:** Ja
- **Die Beratung ist kostenlos.**

### **Barrierefreiheit der Einrichtung**

**Behindertenparkplätze vorhanden:** Ja

**Einrichtung ist mit Rollstuhl zu erreichen:** Ja

**Einrichtung ist mit Rollstuhl nutzbar:** Ja

**Unterstützung für Blinde/Gehörlose vorhanden:** Nein

**Behindertengerechtes WC vorhanden:** Ja

**Beratung in Gebärdensprache:** Nein

## **Beratung**

## **Beratung**

**Die Beratungsstelle Pflegestützpunkt im Kreis Lippe - Extertal unterstützt in allen Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung im Alter. Diese umfassen u.a.:**

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Organisation der Pflege: häusliche, ambulante und stationäre Versorgung
- Finanzierung der Pflege
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
  
- Die Beratungsstelle bietet Beratung zum Thema Alzheimer und Demenz. Sie erhalten Informationen zum Krankheitsbild und den Umgang mit Demenzkranken. Außerdem bietet sie Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Betroffene und deren Angehörige.
  
- Die **Betreuungsbehörden / Betreuungsstellen** und die **Betreuungsvereine** beraten zu den Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung sowie zur rechtlichen Betreuung. Unter anderem werden Stellungnahmen für das Amtsgericht erarbeitet und ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer fachlich unterstützt.
  
- Die **Pflegerechtsberatung** berät Sie zu Fragen der Leistungen der Pflegeversicherung. Sie berät außerdem zum Widerspruchsverfahren gegen Bescheide der Pflegekassen und/oder der Leistungsträger.
  
- Die Beratungsstelle unterstützt bei Fragen rund um das Leben im Alter und bietet psychosoziale Hilfe an.

**Die Beratungsstelle berät darüber hinaus zu**

- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf.
- Soziale Absicherung der Pflegeperson.
- Reha für pflegende Angehörige.
- Gewalt in der Pflege.
- Finanzielle Unterstützung der Sozialhilfeträger (Hilfe zur Pflege & Eingliederungshilfe).
- Patientenverfügung und/oder Vorsorgevollmacht.
- Gerontopsychiatrische Erkrankungen (Demenz)
  - MD Begutachtung.
  - Alternativen Wohnformen und Wohnraumanpassung.
  
- und bietet Informationen zu Widersprüchen.

Hier finden Sie zusätzlich die [Kontaktdaten der Pflegekassen für die Pflegeberatung](#).

---

**Ein Service des Pflegewegweiser NRW – [www.pflegewegweiser-nrw.de](http://www.pflegewegweiser-nrw.de)**